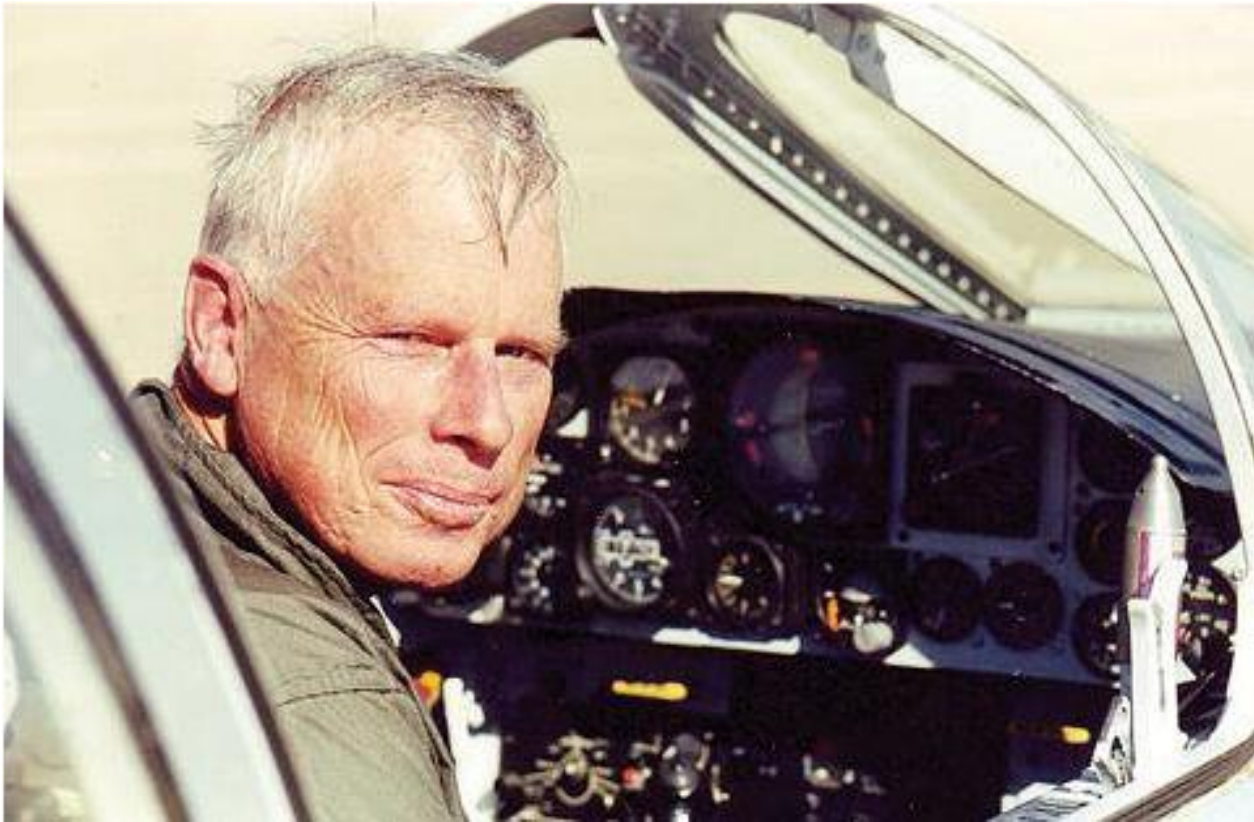


Bekannter CIA Pilot behauptet, dass der Mond 250 Millionen Einwohner hat

24/01/2018, <https://nebadonia.wordpress.com/2018/01/24/bekannter-cia-pilot-behauptet-dass-der-mond-hat-250-millionen-einwohner-hat/> <http://operationdisclosure.blogspot.de/2018/01/well-known-cia-pilot-claims-that-moon-23.html>



Sie mögen denken, dass es ziemlich lächerlich ist, sogar darüber nachzudenken, dass der Mond 250 Millionen Einwohner beherbergen könnte, aber das ist es nicht. Obwohl dies nicht wahr sein mag, wissen diejenigen, die sich damit beschäftigt haben, dass seltsame Anomalien den Mond seit Jahrzehnten umgeben haben. "Kontemplation ohne Untersuchung ist der Höhepunkt der Ignoranz", ein Einstein zugeschriebenes Zitat gilt hier. Wenn Sie tatsächlich selbständig recherchieren, sind Sie vielleicht ziemlich schockiert über das, was Sie finden, besonders wenn es um die Glaubwürdigkeit der Quellen geht.

Bereits 1970 haben zwei angesehene Mitglieder der sowjetischen Akademie der Wissenschaften, Michael Vasin und Alexander Shcherbakov, eine Hypothese aufgestellt, wonach der Mond ein Raumschiff ist, das von unbekanntem Wesen erschaffen wurde. Schnell vorwärts zum heutigen Tag, und wir haben ehemalige hochrangige Mitglieder des Militärs und der Geheimdienste, die ihr Wissen über seltsame Dinge teilen, die auf dem Mond geschehen.

Nehmen Sie zum Beispiel Timothy Good, einen der weltweit führenden UFO-Forscher, der an Universitäten, Schulen und vielen Organisationen lehrte, darunter das Institut für medizinische Laborwissenschaften, das Royal Canadian Military Institute, die Royal Geographical Society, das Royal Naval Air Reserve Zweigstelle, die Allparteien-UFO-Studiengruppe des House of Lords und die Oxford und Cambridge Union Gesellschaften.

Good sagt, dass ein ehemaliges Mitglied des MI6 ihr Gespräch mit Neil Armstrong bei einer NASA-Konferenz enthüllt hat, als er bestätigte, dass es "andere" Raumschiffe auf dem Mond gab, als Apollo 11 1969 landete. Armstrong bestätigte auch, dass die CIA hinter der Vertuschung steckte. Er geht auch in diesem Vortrag 2013 näher darauf ein.

Dr. John Brandenburg, der stellvertretende Leiter der Clementine Mission to the Moon, der Teil eines gemeinsamen Raumfahrtprojekts zwischen der Ballistic Missile Defense Organization (BMDO) und der NASA war, hat ebenfalls einige faszinierende Enthüllungen veröffentlicht. Die Mission entdeckte 1994 Wasser an den Polen des Mondes (Quelle: Seite 16 von 18) (Quelle) (Quelle). Aber nach Brandenburg hatte die Clementine Mission eine andere Agenda:

"Die Clementine-Mission war eine Foto-Erkundungsmission, um herauszufinden, ob jemand Basen auf dem Mond baute, von denen wir nichts wussten. Haben sie sich ausgedehnt, sie haben sie erweitert? ... Von all den Bildern, die ich vom Mond gesehen habe das zeigt mögliche Strukturen, das eindrucksvollste ist ein Bild einer kilometerbreiten recto-linearen Struktur. Das sah eindeutig künstlich aus, und es sollte nicht dort sein. Als jemand in der Raumverteidigungs-Gemeinschaft schaue ich auf eine solche Struktur auf dem Mond Mit großer Sorge, weil es nicht unsere ist, können wir unmöglich so etwas gebaut haben. Es bedeutet, dass jemand anderes da oben ist. "

Mitglieder der Gesellschaft für planetare SETI - Forschung (SPSR) haben kürzlich im Journal of Space Exploration eine Arbeit über bestimmte Merkmale auf der anderen Seite des Mondes veröffentlicht, die im Krater Paracelsus C. mit dem Titel "Bildanalyse ungewöhnlicher Strukturen im fernen Seite des Mondes im Krater Paracelsus C ", argumentiert er, dass diese Merkmale künstlicher Herkunft sein könnten, was bedeutet, dass jemand anderes als ein Mensch sie baute und dort hinstellte. Es deutet darauf hin, dass das Leben auch im Mond enthalten sein könnte.

Denken Sie daran, dass es eine ganze Seite des Mondes gibt, die wir niemals sehen können, es sei denn, wir verwenden Sonden. Eine neue Studie im Journal of Space Exploration mit dem Titel "Die Hügel von Cydonia: Elegante Geologie, oder tetraedrische Geometrie und Reaktionen von Pythagoras und Dirac?" hat zu den bereits belastbaren Erkenntnissen über "künstliche Oberflächeninterventionen" auf dem Mars beigetragen. Das Papier erwähnt auch, dass es zu den bereits bestehenden Beweisen beiträgt, die stark auf künstliche Oberflächeninterventionen hinweisen.

Du siehst also, du bist nicht verrückt, wenn du eine Überschrift darüber siehst und darüber nachdenkst, ob es wahr ist oder nicht.

Der CIA-Offizier



Sein Name ist John Lear, und als Kapitän einer großen US-Airline hat er über 160 verschiedene Arten von Flugzeugen in über 50 verschiedenen Ländern geflogen. Er hält 17 Weltrekorde im Lear Jet und besitzt jedes von der Federal Aviation Administration ausgestellte Luftfahrzeugzeugnis.

Herr Lear hat weltweit Missionen für die CIA und andere Regierungsbehörden geflogen. Er ist der ehemalige Kandidat von Nevada State Senator. Er ist der Sohn von William P. Lear, Designer des Lear Jet Executive-Flugzeugs, der 8-Spur-Stereoanlage und Gründer der Lear Siegler Corporation.

Lear interessierte sich 13 Monate lang für das Thema UFOs, nachdem er mit dem Personal der United States Air Force gesprochen hatte, das eine UFO-Landung in der Bentwaters AFB in der Nähe von London, England, und drei kleine Aliens beim Wing Commander miterlebt hatte.

Im folgenden Video zeigt er mehrere Bilder und beschreibt Strukturen, Technologien, stadtähnliche Strukturen und Straßen. Die zuvor im Journal of Space Exploration erwähnte Studie erwähnt ebenfalls etwas in dieser Richtung. In dem oben von Brandenburg angeführten Vortrag beschreibt er dasselbe auf dem Mars.

Im Folgenden können Sie einen Vortrag von John Lear über seine Forschung verfolgen.

Das letzte Video ist Teil 1 einer 4-teiligen Serie von Project Camelot.

Was fasziniert ist die Tatsache, dass viele seiner Informationen tatsächlich mit anderen Zeugenaussagen übereinstimmen, sowie die Studien, die mehr Aufmerksamkeit auf seltsame Strukturen auf dem Mond lenken, die außerirdisch erscheinen.

UFO Truth Timothy Good Nov 2013: <https://www.youtube.com/watch?v=HdT4po0yLDA>

Death on Mars | Dr John Brandenburg: <https://www.youtube.com/watch?v=zd6xa5VivaE&t>

EX Nasa Scientists Share Concealed Information About The Face & Pyramid Found On Mars:
<http://www.collective-evolution.com/2017/07/26/ex-nasa-scientists-share-concealed-information-about-the-face-pyramid-found-on-mars/>

Siehe hierzu auch den nicht ausgestrahlten Bericht des spanischen Fernsehens über die Mondlandung:
<https://www.youtube.com/watch?v=sy80nPSxYxA&app=desktop>

Oder auch Astraut Niel Armstrong kurz nach dem Betreten des Mondes:
Es ist dort gerade eine gewisse Form von Leben anwesend.